



khándroma

www.khandroma.de
info@khandroma.de

Bio

Khándroma ist eine 2007 gegründete Band aus Freiburg, die groove-betonte, instrumentale Musik macht. Elemente aus Jazz, Funk, Rock und Metal verschmelzen darin mit polyrhythmischen Patterns und filigranen Klangmalereien. Das Line-Up bilden Schlagzeug, Piano, E-Bass, Gitarre und Percussion.

Khándroma-Stücke explodieren und entspannen, fordern und beschenken. Sie laden zu Trance und Hingabe ebenso ein wie zu Analyse und akustischem Knobeln. Für Kenner wird Khándroma zur Allzweckwaffe, einer Musik, die jeden Wunsch erlaubt: Denken oder Fühlen, Tanzen oder Schweigen, ganz weg – oder ganz da zu sein.

Die Band wurde 2007 von Stefan Harth, Simon Hillebrand, Moritz Ulrich und Tilman Vogel gegründet. Zur Entstehungszeit des ersten Albums, *Exposition*, war die Musik der Band stark von Einflüssen aus dem Progressive Rock der 60er und 70er Jahre geprägt, Gesang spielte hier eine wichtige Rolle. Nachdem Johannes Bernet am Synthesizer die Rolle des Basses übernahm und Christian Haber als Sänger, Rapper und Percussionist dazustieß, wurden auch Elemente aus Hip-Hop und elektronischer Musik integriert. Die stilistische Vielfalt des zweiten Albums (*Fetzen*) reicht von Hip-Hop über Dub und Jazz bis hin zu Metal.

Das dritte Album, *Turbulenzen* – mit Phillip Janz als neuem Bassisten – wies durch die Beschränkung auf instrumentale Musik mit Elementen aus Jazz, Progressive Rock, Funk und elektronischer Tanzmusik den Weg für die neuere Entwicklung der Band hin zu einer klaren stilistischen Linie und minimalistischen Einflüssen.

Seit 2013 ist das Saxophon fester Bestandteil der Band. Akustische Klänge treten seither wieder mehr in den Vordergrund.

Veröffentlichungen

Exposition (2008)
Fetzen (2010)
Turbulenzen (2013)

Hörproben

<https://www.youtube.com/watch?v=OjB6r7UJBDY>
<https://soundcloud.com/khandroma/sets/turbulenzen-1>